



Nachlass Robert Koch
Signatur: as/b1/271
DOI: 10.25646/8712
Transkription: Michael Tietz

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Kaiserliches Gesundheits-Amt

Berlin, den 2. Januar 1884

Eurer Hochwohlgeboren beehre ich mich ganz ergebenst mitzutheilen, daß die Reichs-Haupt-Kasse Anweisung erhalten hat, Ihren am 1. d. M. fälligen Gehalt und Wohnungsgeldzuschuß an Ihre Frau Gemahlin zu zahlen.

Der Direktor
des Kaiserlichen Gesundheits-Amtes
Dr. Struck

An den Chef der deutschen Expedition zur Erforschung der Ursachen der Cholera
Herrn Geheimen Regierungsrath
Dr. Koch
Hochwohlgeboren
K.G.A. No. 158 Calcutta

KAISERLICHES
GESUNDHEITS-AMT

as 61/271
Berlin, den 2. Januar 1884.

Seiner Excellenz des Herrn
General-Lieutenant v. ^{Koch} ~~Witt~~
ganz ergebenst mitzutheilen, daß die Reichs-
Regierung, welche die Angelegenheit des Herrn v. d. W.
fälligem Besuche und Besichtigung der Anlagen an Herrn
General-Lieutenant v. ^{Koch} ~~Witt~~ zu gestatten.

Der Reichs-
Regierungsrath
des Reichsminister des Innern.

H. Koch

Seiner
Exzellenz
des Herrn
General-Lieutenant
v. ^{Koch} ~~Witt~~

den Chef der deutschen Legation
zur Beförderung der Angelegenheit des
Herrn General-Lieutenant v. ^{Koch} ~~Witt~~

Dr. Koch
General-Lieutenant
Calcutta.
Dr. Koch Nr. 158.

KAISERLICHES
GESUNDHEITS-AMT

